



GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG (CSR)



LEHRGÄNGE

LEHRGANG

- Lehrgang Corporate Social Responsibility und Nachhaltigkeitsmanagement92



SEMINARE

SEMINAR

- Nachhaltigkeitsberichte nach GRI 93



REFRESHING

REFRESHING

- für Corporate Social Responsibility und Nachhaltigkeitsmanager 93



KONTAKTE



DI Axel Dick, MSc
 Prokurist
 Business Development Umwelt und Energie,
 CSR
axel.dick@qualityaustria.com



Ing. Elisabeth Zinnegger
 Netzwerkpartnerin
 Produktexpertin GRI Nachhaltigkeitsberichte
elisabeth.zinnegger@qualityaustria.com



Mag. Anneli Fischer, MSc
 Netzwerkpartnerin
 Auditorin, Assessorin, Trainerin
anneli.fischer@qualityaustria.com

INHOUSETRAININGS

Im Jahr 2020 warten ganz besondere Inhousetrainings auf Sie:

- Workshop CSR und Managementsysteme
- Workshop Gütesiegel für Soziale Unternehmen
- CSR praxisorientiert und nachhaltig anwenden

Weitere Inhousetrainings finden Sie auf Seite 102 bzw. unter www.qualityaustria.com/inhouse.



ALLE TRAININGS AUCH
**INHOUSE
 BUCHBAR**

CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY UND NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT CSR



BERUFSBILD



CSR und Nachhaltigkeitsmanager kennen die Anforderungen der EU-Richtlinien in Hinblick auf die Angabe nicht-finanzieller und die Diversität betreffender Informationen, z. B. NaDiVeg in Österreich. Die CSR Manager ziehen die 17 UN Sustainable Development Goals als Grundlage und die Prinzipien des UN Global Compact für die Ableitung von unternehmerischen Zielen und Maßnahmen heran.

Dabei greifen sie auf bewährte Managementstandards zurück, wie ISO 26000, ONR 192500, GRI-Standards, SR 10 und ISO 20400, und gestalten auf Basis der Wesentlichkeitsanalyse ein wirksames, nachhaltiges Management. Dies umfasst auch einen interessengruppenspezifischen Dialog und kann in einem validierten Nachhaltigkeitsbericht münden.



STRUKTUR DES LEHRGANGS



CSR
3 + 2 Tage
09-17 Uhr

**Corporate Social Responsibility
und Nachhaltigkeitsmanagement
(1 + 2)**

LEHRGANG

CSR Manager sind in der Lage, aus sozialen Handlungen Unternehmenserfolge zu erzielen. Ein sichtbares Ergebnis einer sozial verantwortungsvollen Tätigkeit ist der validierte Nachhaltigkeitsbericht.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrungen mit Managementsystemen

ZIELGRUPPE

CSR Beauftragte; Marketing und PR; Systemmanager Qualität, Umwelt, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz; Führungskräfte aus Controlling, Human Resources und Compliance Management.

INHALTE

- Grundlagen von CSR und ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Nachhaltigkeit
- Anforderungen nach ISO 26000 und ONR 192500, EU-Richtlinien und das Nachhaltigkeits- und Diversitätsverbesserungsgesetz sowie ihre Bedeutung in der Praxis
- Anforderungen und Alternativen bei der Berichterstellung
- Erfolgsfaktoren der internen und externen Kommunikation

Projektarbeit: Zwischen den beiden Lehrgangsböcken ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese ist Voraussetzung sowohl für den 2. Teil des Lehrgangs (CSR 2) als auch für die Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.955,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

CSR 1	Linz	11. – 13.05.2020
CSR 2	Linz	07. – 08.09.2020

CSR P
1 Tag
09-17 Uhr

**PRÜFUNG
CSR und Nachhaltigkeitsmanager**

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang CSR (CSR 1 + 2).

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen CSR 1 + 2; erstellte Projektarbeit

DURCHFÜHRUNG

Die mündliche Prüfung besteht je Teilnehmer aus einer Präsentation der eigenen Projektarbeit und spezifischen Fachfragen.

ZERTIFIKAT Corporate Social Responsibility und Nachhaltigkeitsmanager

Auf Antrag: EOQ Social Responsibility Manager

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 691,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Anmeldung zur Lehrgangsserie inkl. Prüfung gilt der **Kompetenzzertifikatsbonus** von 5 % (siehe Seite 6).

TERMIN

Linz 08.10.2020



CSR und Nachhaltigkeitsmanager haben die Möglichkeit, ein Universitätszeugnis mit **22 ECTS** zu erhalten. Die dafür erforderlichen Zertifikatskombinationen finden Sie auf Seite 10.

GRI
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR
Nachhaltigkeitsberichte nach GRI



In diesem Seminar lernen Sie die GRI-Standards im Detail kennen und erfahren, wie diese Sie bei der Erstellung eines aussagekräftigen Nachhaltigkeitsberichtes unterstützen können.

VORAUSSETZUNGEN

Grundwissen im Bereich CSR

ZIELGRUPPE

CSR Beauftragte bzw. Manager und Mitglieder von CSR Teams; alle, die an der Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten mitarbeiten

INHALTE

- CSR: Definitionen, 3-Säulen-Modell
- GRI-Standards: Aufbau und Inhalte
- Wesentlichkeitsanalyse
- Konzeptentwicklung
- Validierung des Berichts

TEILNAHMEGEBÜHR € 657,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz	17.09.2020
------	------------

RCSR
1 Tag
09-17 Uhr

REFRESHING
für Corporate Social Responsibility
und Nachhaltigkeitsmanager



Der fachorientierte Informations- und Erfahrungsaustausch unter CSR Managern und anderen interessierten CSR Profis stellt den roten Faden dieser Veranstaltung dar.

VORAUSSETZUNGEN

CSR Managerausbildung oder konkrete Anwendungserfahrung von CSR Aufgabenstellungen

ZIELGRUPPE

CSR Manager, CSR Consultants, CSR Beauftragte, CSR Fachexperten.

INHALTE

- Aktuelle CSR relevante Themen
- ISO 26000, ONR 192500, SR 10
- Sustainable Development Goals (SDG) der UN
- Einbindung von CSR in bestehende Managementsysteme
- Einblick in andere ähnliche soziale Themenbereiche wie Vereinbarkeit Familie und Beruf, Sozialaudit etc.

TEILNAHMEGEBÜHR € 770,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien	17.06.2020
------	------------



GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG

Organisationen aller Art sind zunehmend bestrebt, ihr Engagement im Bereich gesellschaftlicher Verantwortung und Nachhaltigkeit zu professionalisieren. Parallel dazu gibt es in der Gesetzgebung und in den gesellschaftspolitischen Entwicklungen wie auch bei den Bürgern vermehrtes Interesse an diesen Themen. Viele Organisationen leben bereits, zum Teil seit vielen Generationen, freiwillig eine Form gesellschaftlicher Verantwortung. Diese Tradition gilt es zu erhalten und zu fördern. Andere Organisationen stehen wiederum erst am Anfang. Das Wahrnehmen von Verantwortung wird als Aufgabe der Organisation angesehen, aktuelle Fragen zu erkennen und entsprechende ethische und humane Antworten darauf zu identifizieren.

Wir unterstützen Sie gerne auf Ihrem Weg! Unsere Auditoren, Trainer, Assessoren und Fachexperten kommen selbst aus der Praxis und verfügen über ein fundiertes Experten-, Branchen-, und Normenwissen. Durch professionelle Aus- und Weiterbildung sowie Erfahrungsaustausch sichern wir das hohe Kompetenzniveau unserer Experten.

Die Quality Austria bietet bereits seit 2005 das Thema Gesellschaftliche Verantwortung an und ist damit Pionier auf diesem Gebiet!



SDG UND AGENDA 2030

Die Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs der UN) sind ein universeller Aufruf zum Handeln – um Armut zu beenden, den Planeten zu schützen und sicherzustellen, dass alle Menschen Frieden und Wohlstand genießen. Die insgesamt **17 SDG-Ziele** bauen auf den Erfolgen der Millenniums-Entwicklungsziele auf und umfassen unter anderem neue Bereiche wie Klimawandel, wirtschaftliche Ungleichheit, Innovation, nachhaltigen Konsum, Frieden und Gerechtigkeit. Die Ziele sind miteinander verbunden und häufig besteht der Schlüssel zum Erfolg darin, Probleme zu lösen, die mit anderen Zielen in Verbindung gebracht werden.

Während die Millenniumsziele eher für die Entwicklungsländer galten, sind die SDGs für alle Länder und ihre Regierungen, Organisationen, Unternehmen und alle Menschen der Welt als relevant anzuerkennen, zu verstehen und umzusetzen.

WIE KÖNNEN FORTSCHRITTE BZW. POSITIVE AUSWIRKUNGEN DER UMSETZUNG BEMESSEN WERDEN?

Unter der Organisation der Vereinten Nationen wurde 2015 ein **globales Indikatoren-Rahmenwerk** von 230 Indikatoren erarbeitet. Die Veröffentlichung der Messdaten erfolgt in einem jährlich von den Vereinten Nationen publizierten „Sustainable Development Goals Report“.

Im Jahr 2017 entwickelte die **EU-Kommission** einen Referenzindikatorrahmen für die Überwachung der SDGs im EU-Kontext. Der EU-SDG-Indikatorenrahmen dient als Grundlage für den jährlichen Überwachungsbericht von Eurostat (Das Statistische Amt der Europäischen Union). Eurostat hat im September 2018 seinen ersten Bericht: „Sustainable Development in the European Union“ veröffentlicht. Die Ergebnisse basieren auf Daten aus den letzten fünf Jahren.

In **Österreich** erfolgt die Umsetzung der SDGs gemäß Ministerratsbeschluss vom 12. Januar 2016. Dafür wurde eine Arbeitsgruppe etabliert, in welcher alle Bundesministerien mit ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich vertreten sind. Österreich hat sich verpflichtet, bis 2030 zweimal beim HLPF („High-level Political Forum“ der Vereinten Nationen) über die Umsetzung der Agenda 2030 zu berichten. Der erste Umsetzungsbericht soll im Jahr 2020 präsentiert werden.

Der SDG Commitment Report, der sich mit den **Top 100 der größten Unternehmen** auf jedem Kontinent befasst, legte offen, dass global 82 % nach den SDGs in ihren Nachhaltigkeitsberichten berichten. Europäische Unternehmen schnitten außergewöhnlich gut ab, 97 % zeigten Engagement für die SDGs.

Die Unternehmen sollen die nicht-finanziellen Indikatoren und ihre

laufende Geschäftsberichterstattung miteinander integrieren und so die Wechselwirkungen der Unternehmensperformance mit den SDG-Zielen darstellen. Die meistgenutzte Quelle für Wirtschaftsindikatoren sind die GRI Standards, aber auch andere renommierte Quellen werden herangezogen, wie zum Beispiel Carbon Disclosure Project (CDP) und International Labour Organisation (ILO).

Die Daten für all diese Indikatoren zu erfassen, stellt bis heute alle Ebenen vor erhebliche Herausforderungen. Standardisierte und präzise Informationen über wichtige Leistungsindikatoren sind oft nur unzureichend vorhanden und werden von Organisationen unterschiedlich ausgewertet, was den Vergleich erschwert. Außerdem ist es sehr ressourcenaufwendig, diese Daten zu sammeln und zu analysieren. Doch gerade solche Daten sind Voraussetzung für eine genaue Überprüfung der Agenda 2030 – und schließlich auch Grundlage für entsprechende Handlungen von Regierungen, internationalen Organisationen, der Zivilgesellschaft und dem Privatsektor.

Daher wird es immer wichtiger, in die Verfügbarkeit hochwertiger, zeitnaher und offener Daten und Statistiken zu investieren. **Vor allem die Fähigkeit, die Daten richtig zu verstehen und zu nutzen, ist für Organisationen aus dem öffentlichen und dem privaten Sektor von entscheidender Bedeutung**, um fundierte Entscheidungen für die Umsetzung der Agenda 2030 treffen zu können.

WIE WIR UNTERSTÜTZEN KÖNNEN

- Im Lehrgang Corporate Social Responsibility und Nachhaltigkeitsmanagement (Seite 92) werden unter anderem die Themen, die im Text behandelt werden, als Schwerpunkte angeboten.
- Inhousetrainings zu gewünschten Schwerpunkten, wie z. B. SDGs, GRI, ONR 192500. Je nach Branche können auch spezifische CSR-Standards als Schwerpunkt gewählt werden.
- 1-tägiges Seminar Nachhaltigkeitsberichte nach GRI (Seite 93)
- Externe Nachhaltigkeitsvalidierung nach den GRI Standards
- Synergieeffekte generieren durch Anknüpfungspunkte der SDGs und vorhandene Managementsysteme

NOCH FRAGEN? KONTAKTIEREN SIE BITTE



Mag. Anneli Fischer, MSc
Netzwerkpartnerin
Auditorin, Assessorin, Trainerin
anneli.fischer@qualityaustria.com